

Protokoll der ersten Elternratssitzung 25/26

22. September 2025 | [Elternratssitzung](#)

Leitung der Sitzung: Maëlis Nibourel

Anwesend: Maëlis Nibourel, Dominique Erdin, Stephanie Buschner, Sabine Chabr, Serdal Avsar-Bringolf, Jane Bailey, Frederike Dengler, Tamei Jámbor, Simone Jimenez, Renata Heusser Jungmann, Markus Griesshammer, Sandra Kennel, Alessandro Vindigni, Andrea Fuchs, Stefan Rühli, Kristina Wotruba, Daniel Lerch, Florian Brunner, Judith Jasper, Josephine Alexander, Jonas Wandeler, Dennis Padel, Adrian Navaro

Entschuldigt: Roger Hermann

Protokoll: Judith Jasper

Traktandenliste

1. Begrüssung
2. Protokoll: Judith Jasper
3. Abnahme Protokoll vom 26.05.25 – auf dem Zirkularweg erfolgt
4. Vorstellungsrunde
5. Vorstellung Aufgaben des Elternrates
6. Planung Termine für die kommenden Sitzungen und Protokollführung
7. Was läuft in der TSN? – Informationen von Herrn Gerber (ständiges Traktandum)
8. Foto
9. Wahlen (Vorsitz & Kassier)
10. Arbeitsgruppen verteilen
11. Offene Runde / Diverses

Traktanden und Beschlüsse

1. Begrüssung

Maëlis Nibourel begrüsst alle Teilnehmenden und stellt den Ablauf der Sitzungen vor:

1. Teil: mit Schulleitung (Christian Gerber) und Vertretung Team (Alexandra Keller), Information was läuft an der TSN von Seiten Schulleitung, Rückfragen aus Elternschaft

2. Teil: nur Elternrat, heute Wahl Vorstand, Vorstellung Arbeitsgruppen und Einteilung

Protokoll: Die Sitzung wird jeweils protokolliert und via Herrn Gerber per Klapp an die gesamte Elternschaft gesendet. Die Protokolle sind ausserdem auf der Homepage (<https://tsn-elternrat.ch>) für alle einsehbar.

Das Materiallager des Elternrates befindet sich in einem Schrank im UG der Schule.

2. Protokoll:

Heute Judith Jasper

3. Abnahme Protokoll vom 26.05.25 – auf dem Zirkularweg erfolgt

Wurde via Klapp verschickt und hochgeladen

4. Vorstellungsrunde

Alle stellen sich kurz vor.

5. Vorstellung Aufgaben des Elternrates

Dennis Padel stellt den Elternrat als Kommunikationsgremium zwischen Schule und Elternschaft vor. Der Elternrat trifft sich vier Mal im Jahr und behandelt übergeordnete Anliegen, die die gesamte Schule betreffen. Der Elternrat organisiert sich über Arbeitsgruppen zu spezifischen Themen. Es gibt temporäre und permanente Arbeitsgruppen. Über die Gründung neuer Arbeitsgruppen entscheidet der Elternrat. Die Kommunikation des Elternrats zu den Eltern erfolgt via Protokoll der Sitzungen, Bulletin (2x jährlich), Schulanlässe (Adventsanlass, Sommerabend, Kafi im Gang). In den jeweiligen Klassen sind es die Elternrät:innen, die jeweils den gemütlichen Elternabend organisieren. Vorstand und Kassier des Elternrates wird jeweils bei der ersten Elternratssitzung des Schuljahres gewählt.

Hinweis: im Klapp kann hinter dem Namen der Vermerk Elternrat eingetragen werden, damit die Vertretungsperson für die anderen Eltern der jeweiligen Klasse erkennbar ist. Die Eintragung müssen die Elternvertreter:innen jeweils selbstständig machen und wird nicht von der Schule vorgenommen.

6. Planung Termine für die kommenden Sitzungen und Protokollführung

- **Zweite Sitzung am 17.11.2025**

Protokoll führt Frederike Dengler

- **Dritte Sitzung am 02.03.2026**
Protokoll führt Sabine Chabr
- **Vierte Sitzung am 18.05.2026**
Protokoll führt Serdal Avsar-Bringolf

7. Was läuft in der TSN? – Informationen von Herrn Gerber (ständiges Traktandum)

Schulbeginn: Allgemein seien alle gut gestartet, sowohl die neuen Mitarbeitenden als auch die Kinder. Nach dem letzten Jahr mit dem Umzug sei es in diesem Jahr ein sehr ruhiger Start gewesen.

Retraite: Das Team freue sich darauf sich im Frühjahr vertieft mit neuen Konzepten und Ideen zu Unterricht, Schule und Betreuung auseinanderzusetzen. Während dieser Woche (23.3.26 – 27.3.26) übernehmen Studierende der PH in Kooperation mit dem Institut Unterstrass den Betrieb der TSN.

Termine: Alle Termine für das laufende Schuljahr (inkl. Klassenlager Mittelstufe) sind im Klapp zu finden.

Schulleitung: Herr Gerber informiert, dass er im Schuljahr 2026/2027 sein Pensum reduzieren möchte und aus diesem Grund eine Stelle als Co-Schulleitung ausgeschrieben wird.

Offene Lernräume (Mittelstufe)

Frau Keller informiert, dass der Start bisher gut gelaufen sei. Es sei vorher Vieles überlegt worden, dennoch hätten sich an manchen Stellen Unklarheiten und Schwierigkeiten aufgetan. Der Einbezug der Kinder habe sich auch hier als sehr fruchtbar erwiesen und z.B. in Bezug auf die Nutzung der Turnhalle sei von den Kindern eine gute Lösung erarbeitet worden. Allgemein würden die Leistungsräume über die gesamte Woche sehr gut genutzt, Bibliothek und Allerleiraum eher weniger als zuvor erwartet. In ersten Beobachtungen zeige sich, dass die Kinder motivierter seien und weniger Druck spürbar sei. Es stehe mehr Zeit für Trainings (z.B. Kopfrechnen) zur Verfügung und sie habe den Eindruck, dass eine höhere Unterrichtsqualität erzielt werden konnte. Es werde fortlaufend optimiert, wobei die Rückmeldungen der Kinder zentral seien.

Information von Herr Gerber: eine Umfrage an die Eltern zum Thema ist erfolgt, habe bisher jedoch nur mässigen Rücklauf erzielt. Er hoffe darauf, dass sich nach einem Reminder noch mehr Eltern an der Umfrage beteiligen. Allgemein sehe man aber bereits recht deutlich an welchen Stellen es Nachbesserungen bedürfe.

Rückfragen aus dem Elternrat:

Klapp: Frage an Herrn Gerber ob es möglich sei im Klapp die Mitglieder des Elternrates zu autorisieren, den anderen Eltern der jeweiligen Klasse Nachrichten zu schicken?

Ziel wäre dabei die Lehrpersonen zu entlasten bei Belangen, die den Kanal Elternrat-Eltern betreffen. Herr Gerber weist nochmal darauf hin, dass Klapp klar als Einwegkommunikationsmittel gedacht ist von der Schule an die Eltern. Er prüfe jedoch ob es möglich wäre 11 weitere Personen (eine pro Klasse) zu autorisieren oder ob dadurch höhere Lizenzkosten für die Schule entstehen würden.

Adventsfenster: Frage aus dem Elternrat wie die aktuelle Planung aussehe und ob sich bereits abzeichne ob Unterstützung aus dem Elternrat gewünscht bzw. erforderlich ist. Herr Gerber gibt die Rückmeldung, dass das Thema noch im Team besprochen werden müsse und es bisher noch unklar sei ob es dieses Jahr wieder Adventsfenster geben wird. Es sei technisch deutlich aufwendiger eine gute Lösung für die Beleuchtung zu finden, zudem sei die Sensibilität für Energiefragen gestiegen, weshalb man überlegen müsse ob die Adventsfenster noch zeitgemäss seien. Fest stehe, dass es einen Adventsanlass mit Singen und Most geben wird. Genaue Informationen folgen.

Nackenkutsche: Elternratsmitglieder berichten, dass in der Schule das Thema „Nackenkutsche“ (wieder) aufgekommen sei und Kinder teilweise Sorge hätten nach einem Haarschnitt in die Schule zu gehen. Frage an die Schulleitung wie damit umgegangen werde. Rückmeldung von Herrn Gerber, dass das Thema bekannt sei und das Team, sobald es Kenntnis davon nehme, unmittelbar unterbindend einschreite. Die Kinder würden zudem über die Gefahren aufgeklärt.

Läuse: Nachfrage aus dem Elternrat wie die aktuelle Situation ist. In diesem Schuljahr habe es bereits Meldungen gegeben. Allgemein sei jedoch der Eindruck, dass die Lage sich leicht gebessert habe und die Erinnerungsmail zu Feriende Wirkung zeige. Lausbefall soll weiterhin an die jeweilige Klassenlehrperson gemeldet werden. Kindern, die sich vor Lausbefall schützen möchten, ist es gestattet eine Mütze zu tragen.

Herbstbulletin: welche Inhalte aus der Schule wären interessant?

- Offene Räume: Frau Keller hält es eher für zu früh um bereits ausführlich über die Erfahrungen zu berichten. Allenfalls könnte man erste Statements der Kinder einholen
- Schulgarten
- BeFrei Angebot
- Mittwochs-Atelier der Unterstufe

8. Foto

9. Wahlen (Vorsitz & Kassier)

Maëlis Nibourel und Roger Hermann (in Abwesenheit) stellen sich der Wiederwahl als Co-Präsidium und werden ohne Gegenstimmen gewählt.

Dennis Padel stellt sich wieder als Kassier zur Verfügung und wird einstimmig gewählt.

10. Arbeitsgruppen verteilen

Die Arbeitsgruppen werden kurz durch die bisherigen Elternratsmitglieder vorgestellt.

AG Website (tsn-elternerat.ch)

Betreut Website und den Bereich 'Digitalisierung'. Die Idee einer elternratseigenen Dropbox ist aktuell in der Testphase, mehr dazu im Laufe des Schuljahres.

Wer: Daniel Lerch und Allesandro Vindigni

AG Verkehr

Letztes Jahr gabs wenig zu tun. Die Anpassung einer Lichtsignalschaltung auf dem Schulweg wurde veranlasst. Der Mehrzweckstreifen scheint weiterhin Thema im Quartier. Es wird angedacht die Stimmen der Elternschaft der TSN auch beim Quartierverein zu platzieren. Mit Jane Bailey als Neumitglied in dieser AG steht nun ein direkter Draht zum Quartierverein zur Verfügung. Anliegen bezüglich Schulwege und Verkehr sollen gerne an die AG Verkehr herangetragen werden.

Wer: Jonas Wandeler, Florian Brunner, Jane Bailey

AG Bulletin

Das Bulletin erscheint 2x im Jahr, jeweils im Herbst und Frühling. Die Themen werden meist in den Elternratssitzungen festgelegt. Die Texte kommen jeweils von unterschiedlichen Gruppen.

Sammlung Themen:

- Rätsel um das gefärbte Brunnenwasser: welche Hypothesen hatten die Kinder?
- Interview mit den neuen Lehrerinnen der Mittelstufe Frau Dellier und Frau Micelli

Frühjahr:

- Report über die Elternweiterbildung

Wer: Frederike Dengler, Renata Heusser, Daniel Lerch, Dennis Padel

Ab Frühjahr 2026: Jonas Wandeler

AG Klassenznüni

Über die letzten Jahre wurde eine Charta ([Charta-Klassenznueeni.pdf](#)) zum Thema gesundes Klassenznüni erstellt und auf unterschiedlichen Kanälen publiziert und thematisiert (Website, in Team, Bulletin). Die Rückmeldung aus den einzelnen Klassen ist, dass Planung und Umsetzung in den Klassen jeweils unterschiedlich gehandhabt wird und der Einfluss des Elternrates diesbezüglich begrenzt scheint. Es wird nochmal betont, dass das Klassenznüni ursprünglich von Elternseite initiiert wurde, weshalb der Elternrat sich weiterhin dafür verantwortlich sieht, dieses zu begleiten. Die ebenfalls ursprüngliche Idee die Planung und Erstellung der Listen für das Klassenznüni voll in die Verantwortung der Eltern zu geben, findet nur in wenigen Klassen statt. In den meisten Klassen wird dies von den Lehrpersonen übernommen, wobei auf Seiten Eltern der Eindruck besteht, dass dies i.d.R. stimmig für alle ist. Allenfalls könnte im kommenden Schuljahr das Thema nochmal im Team platziert werden mit dem Hinweis und der Bitte die bereits bestehende Charta oder ein noch zu erarbeitendes Infoblatt via Klapp an alle Eltern zu verteilen.

Wer: Renata Heusser, Andrea Fuchs und Sandra Kennel

AG Elternkontaktgremium

Das Elternkontaktgremium ist ein Austauschgremium der Eltern aller Schulen im Schulkreis Waid. Es trifft sich zweimal im Jahr und behandelt unterschiedliche Themen.

Wer: Jane Bailey

AG Kafi im Gang

Organisiert das Kafi im Gang als Angebot vom Elternrat an die Eltern bei unterschiedlichen Anlässen (Besuchswoche, erster Schultag).

Wer: Roger Hermann und Judith Jasper

AG Elternweiterbildung

Die AG Elternweiterbildung organisiert einmal im Jahr einen Weiterbildungsabend, der sich an die Eltern der TSN richtet. Es stehen Themenauswahl, Budget und Empfehlungen zu Referierenden durch die Stadt Zürich zur Verfügung. Die AG kümmert sich um die Themenwahl, Einladung der Referent:in und Terminsetzung, die Einladung an die Eltern sowie den Apéro.

Das Thema für die diesjährige Veranstaltung wird diskutiert und abgestimmt. Folgende vier Themen werden vorgeschlagen: Medienkonsum und Gamen, Taschengeld, Gewaltfreie Kommunikation und Schulsysteme in der Schweiz (inkl. School of tomorrow), wobei das Thema Medienkonsum mit Abstand am meisten Stimmen erhält und somit als Thema für dieses Jahr gesetzt wird. Es wird nochmal darauf hingewiesen, dass eine interaktive Vortragsform oder eine Panel-Diskussion angestrebt wird und eher kein Einzelvortrag gewünscht wird.

Die Weiterbildung soll, wenn möglich zwischen Weihnachts- und Sportferien stattfinden.

Wer: Sabine Chabr, Alessandro Vindigni, Timea Jambor, Stefan Rühli

Neu: AG Medienkonsum

Aus der Diskussion um die Themenwahl zur Elternweiterbildung wird deutlich, dass das Thema Medienkonsum für viele Eltern wichtig scheint und eine neue AG wird gegründet. Es wird festgehalten, dass im Schulalltag an der TSN Smartphones keine Rolle spielen, die Kinder die Geräte jedoch teilweise auf dem Schulweg und in der Freizeit nutzen. Auch wenn das Thema nicht direkt die Schule betrifft gibt es dennoch Berührungspunkte z.B. in Klassenchats, wo die Kinder bestimmte Inhalte austauschen.

Wer: Simone Jimenez, Sabine Chabr

AG Fotos

Ziel der AG Fotos ist es bei Anlässen Fotos zu machen für die Website. Gleichzeitig gestaltet sich diese Aufgabe schwierig, da i.d.R. keine Einverständniserklärung der Kinder und Eltern vorliegt und somit nur Fotos erstellt werden dürfen, auf denen keine Personen erkennbar sind. Es wird diskutiert ob die AG fortbestehen soll oder ob wir künftig ganz auf Fotos verzichten. Um die Homepage weiterhin mit aktuellen Fotos gestalten zu können, wird sich darauf geeinigt, dass weiter Fotos gemacht werden.

Wer: Sandra Kennef

AG Läuse

Die Läuse sind weiterhin Thema an TSN. Letztes Jahr erfolgte eine Rücksprache durch die AG Läuse beim schulärztlichen Dienst, es wurden mögliche Massnahmen besprochen u.A. wäre eine Einladung der Schulärztin zu Elternabenden möglich.

Die Aufforderung von Herrn Gerber via Klapp an alle Eltern jeweils zu Ende der Ferien die Kinderköpfe zu kontrollieren scheint hilfreich und wir bedanken uns für deren Fortsetzung. Wichtig ist weiterhin, dass die Eltern jeden Lausbefall umgehend der Klassenlehrperson melden.

Wer: Simone Jimanez, Stephanie Buschner

AG Adventsfenster und Anlass

Die AG Adventsfenster unterstützt die Lehrpersonen bei Bedarf bei der Gestaltung der Adventsfenster. Letztes Jahr wurden mit Hilfe der AG und des gesamten Elternrates Vorlagen erstellt, die die Kinder mit Hilfe der Lehrpersonen und Eltern gestalten konnten. Die Sterne sind für dieses Jahr leider nicht wieder verwendbar. Die Organisation des Adventanlasses mit Ausschank des Glühmost, Verteilung Brötli, etc. erfolgt in der kommenden Elternratssitzung.

Wer: Andrea Fuchs, Frederike Dengler, Stefan Rühli, Simone Jiménez

AG Sommerabend

Die AG Sommerabend organisiert zusammen mit dem Team der TSN den Sommerabend

Wer: Serdal Avsar-Bringolf, Josephine Alexander, Adrian Navarro

Neu: AG Kulturgruppe

Adrian Navarro erscheint zur Elternratssitzung als Vertreter der spanisch sprechenden Kulturgruppe. Er schildert, dass im Konzept des Elternrates Vertretende von Kulturgruppen vorgesehen sind, jeweils ohne Stimmrecht. In den letzten Jahren wurde diese Möglichkeit scheinbar nicht in Anspruch genommen, weshalb aktuell keine Erfahrung mit dem Einbezug der Kulturgruppen besteht. Der Elternrat begrüsst die Idee ausdrücklich Kulturgruppen verstärkt einzubeziehen. Adrian recherchiert zu bisherigen Erfahrungen mit Kulturgruppen, die weiter zurückliegen und stellt seine Ergebnisse nächste Sitzung nochmal vor. Mit der AG Kulturgruppe gibt es neu eine Arbeitsgruppe, die sich um die Integration der Kulturgruppen in den Elternrat bemüht. In diesem Zusammenhang wird die aufgelöste AG Elterntisch nochmal kurz vorgestellt. Dabei handelte es sich um ein niederschwelliges Angebot des Elternrates an, insbesondere nicht deutschsprachige Eltern, sich auszutauschen. Das Angebot wurde sehr wenig genutzt und daraufhin im letzten Schuljahr eingestellt.

Wer: Adrian Navarro, Josephine Alexander, Timea Jambor

Neu: AG Infrastruktur?

Adrian Navarro stellt die Frage inwiefern sich der Elternrat bisher in Instandhaltungsfragen der Schulinfrastruktur eingebracht hat. Es werden unterschiedliche Rückmeldungen gegeben. Einerseits ist die Erfahrung, dass selbst die Schulleitung bei vielen infrastrukturellen Fragen wenig bis kein Mitspracherecht hat, andererseits konnte durch hartnäckiges Dranbleiben bei Schulleitung und Stadt auch durch den Elternrat schon etwas bewegt werden. Es wird festgehalten, dass die

Spielräume ausgelotet werden müssen, aber die Motivation im Elternrat besteht, sich dem Thema Infrastruktur in einer eigenen AG zu widmen.

Wer: Adrian Navarro, Florian Brunner, Judith Jasper

11. Offene Runde / Diverses

Keine Themen